

GEMEINDE KURIER

Informationen aus unserer Einheitsgemeinde

Ausgabe 30

April 2023



Der Zierapfel vor der Kath. Kirche St. Marien in Niederorschel steht in voller Blüte

Küchen- und Speiseabfälle richtig entsorgen	Seite 3
Einwohnerversammlungen in den Ortsteilen der Gemeinde Niederorschel	Seite 5 ff.
Neuigkeiten aus dem Gemeindehaus in Hausen	Seite 7
Anmeldung für das Schuljahr 2024/2025 - Staatl. Grundschule Niederorschel	Seite 10
Maibaumsetzen in Niederorschel	Seite 12
Vatertag auf dem Vogelberg in Rüdigershagen	Seite 13

Der Gemeinde Kurier bietet den Einwohnern Neuigkeiten aus unserer Einheitsgemeinde Niederorschel mit den Ortsteilen Deuna, Gerterode, Hausen, Kleinbartloff, Niederorschel, Oberorschel, Reifenstein, Rüdigershagen und Vollenborn



GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag

Deuna

08.05.	Adalbert Ebner	zum 85. Geburtstag
13.05.	Karl Heinz Wehling	zum 93. Geburtstag
23.05.	Annelies Reinsberger	zum 85. Geburtstag
30.05.	Ursula Köhler	zum 80. Geburtstag

Gerterode

04.05.	Rainer Grüling	zum 70. Geburtstag
11.05.	Evelin Otto	zum 70. Geburtstag

Hausen

03.05.	Lothar Barthel	zum 70. Geburtstag
08.05.	Bruno Weber	zum 70. Geburtstag
13.05.	Maria Henkel	zum 85. Geburtstag

Kleinbartloff

08.05.	Agnes Apel	zum 75. Geburtstag
11.05.	Bernadette Dabbert	zum 70. Geburtstag
20.05.	Edwin Dabbert	zum 70. Geburtstag

Niederorschel

01.05.	Marie-Louise Dienus	zum 90. Geburtstag
05.05.	Christa Szot	zum 80. Geburtstag
09.05.	Helmut Storch	zum 92. Geburtstag
10.05.	Rosa Riemekasten	zum 85. Geburtstag
11.05.	Wolfgang Sommer	zum 70. Geburtstag
15.05.	Günter Hentrich	zum 85. Geburtstag
20.05.	Gertrud Kramer	zum 96. Geburtstag
22.05.	Reinhard Zietz	zum 70. Geburtstag
23.05.	Anna Elisabeth Krause	zum 92. Geburtstag
24.05.	Elisabeth Schrader	zum 85. Geburtstag
29.05.	Paul Gebhardt	zum 70. Geburtstag
31.05.	Waldtraut Witt	zum 96. Geburtstag

Reifenstein

19.05.	Josef Stolze	zum 93. Geburtstag
31.05.	Waltraud Otto	zum 85. Geburtstag

*Die Gemeinde Niederorschel mit ihren Ortsteilen
gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht
Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.*

Ihre Ortsteilbürgermeister

*Alfons Müller, Udo Hartung, Mario Müller,
Guido Gille, Ingo Michalewski und Michael Kohl*



EHEJUBILÄEN

*Am 24.05.2023 feiern die Eheleute
Walter & Maria Rita Herold
das Fest der Goldenen Hochzeit.*

Kleinbartloff, im Mai 2023

*Am 26.05.2023 feiern die Eheleute
Reinhard & Walburga Spiller
das Fest der Goldenen Hochzeit.*

Rüdigershagen, im Mai 2023



Zum Hochzeitsjubiläum gratuliert die Gemeinde Niederorschel / OT Kleinbartloff & OT Rüdigershagen ganz herzlich und wünscht Gottes Segen und noch viele gemeinsame Jahre in Liebe, Gesundheit, Glück und Freud'.

STERBEFÄLLE

Vom 16. März bis einschließlich 15. April 2023 wurden 10 Sterbefälle im Standesamt beurkundet.

Für keinen der Sterbefälle liegt die Zustimmung zur Veröffentlichung vor.



INFORMATIONEN DER GEMEINDE NIEDERORSCHEL

Informationen aus der Gemeindeverwaltung



Die Gemeindeverwaltung, der Bauhof sowie die Kindergärten "Gänseblümchen" in Kleinbartloff und "Regenbogen" in Rüdigershagen bleiben am **Donnerstag, dem 11.05. und Freitag, dem 12.05.2023**, aus betriebsinternen Gründen **geschlossen**.

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

Küchen- und Speiseabfälle richtig entsorgen



Zusätzliche Abgabemöglichkeiten in der Gemeinde Niederorschel

Die Abgabe von Baum-, Strauch- und Grünschnitt sowie Küchenabfällen ist in der Gemeinde Niederorschel an der Bioannahmestelle am Bauhof in Niederorschel möglich. Seit Jahren erfreut sich diese einer hohen Akzeptanz bei den Anwohnern.

Sortenrein sortiert kann Bioabfall recycelt, zu beispielsweise hochwertigem Kompost, wiederverwertet werden. Um die Möglichkeit der Abgabe der Küchen- und Speisereste noch weiter zu unterstützen, stehen ab sofort an folgenden Stellplätzen Sammeltonnen für die Entsorgung bereit:

Deuna:	gegenüber Sandgasse 1, vor dem Bauhof
Gerterode:	Containerstandplatz Platz der LPG (momentan aufgrund Baumaßnahme am Ortseingang aus Ri. Niederorschel)
Hausen:	Containerstandplatz, Gemeindehaus (momentan aufgrund Baumaßnahme an der Bushaltestelle in der Schöllbornstraße)
Kleinbartloff:	Containerstandplatz, beim Festplatz
Reifenstein:	Containerstandplatz, Dingelstädter Str.
Rüdigershagen:	Containerstandplatz, Am Gutshof
Vollenborn:	Containerstandplatz, Rondelblick



Was gehört zu den Küchen- und Speiseabfällen?

Unverpackt gehören unter anderem Speisereste, Eierschalen, Kaffeefilter, Kartoffel- und Obstschalen sowie Brotreste in die Behälter. Die Abfälle können lose oder in ökologisch abbaubaren Müllbeuteln entsorgt werden. Diese Beutel sowie die passenden Vorsortierbehälter liegen an der Bioannahmestelle am Bauhof in Niederorschel kostenfrei zur Abholung bereit.

Voraussetzung für die Wiederverwertung der Wertstoffe ist die ordnungsgemäße Abfalltrennung. Störstoffe, wie zum Beispiel Kunststoffbeutel oder verpackte Lebensmittel, dürfen daher nicht in den Sammelbehältern für Küchen- und Speiseabfälle entsorgt werden. Auch Windeln, Hundekot, Katzenstreu oder Tierkadaver gehören nicht zu den Bioabfällen und sind über die Restabfalltonne zu entsorgen.

Fragen rund um die Entsorgung von Küchen- und Speiseabfällen beantworten Ihnen die Mitarbeiter der EW Entsorgung unter 03605 5152-34. Informationen finden Sie auch auf der Website unter www.eichsfeldwerke.de/entsorgung.

Fundbüro

Vom 16.12.2022 bis 15.04.2023 wurden folgende Gegenstände zur Verwahrung in der Gemeindeverwaltung abgegeben:



Was? zwei kleine Schlüssel an Ring

Wann? 01.02.2023

Wo? Niederorschel, Aue,
zw. Kreuzung Bahnhofstraße
und Kindergarten



Was? 2 schwarze Taschenlampen

Wann? 03.03.2023

Wo? Niederorschel, Marktplatz



Was? Damen-Stirnband und Schal

Wann? 09.03.2023

Wo? Niederorschel, Heimatstube



Was? Damen-Fahrrad

Wann? 14.03.2023

Wo? Kleinbartloff, am Mühlenweg bei der Mönchmühle



Was? Kleiner Schlüssel mit schwarzer Kappe

Wann? 23.03.2023

Wo? Niederorschel, Lindenplatz

Ankündigung Vertriebsmitarbeiter im Auftrag der Deutschen Telekom

Eine Information der Ranger Marketing & Vertriebs
GmbH im Auftrag der Deutschen Telekom

Ab Montag, den 08. Mai 2023, sind autorisierte Vertriebsmitarbeiter im Auftrag der Deutschen Telekom in Niederorschel unterwegs, welche die Bürgerinnen und Bürger besuchen und auf Wunsch beraten – wie etwa zu den modernen Glasfaser-Anschlüssen. Die professionell geschulten Kundenberater sind an dem Outfit der Deutschen Telekom zu erkennen und weisen sich entsprechend mit einem Lichtbildausweis und einem Autorisierungsschreiben aus. Für weitere Fragen können sich Bürgerinnen und Bürger gerne an die folgende Autorisierungs-Hotline der Deutschen Telekom wenden. Hier kann der Vertriebsmitarbeiter unter Nennung der Personalnummer, die auf den Ausweisen zu finden ist, direkt autorisiert werden: 0800-8266347. Gerne können Sie bei Rückfragen auch zusätzlich auf den für den Ausbau Ihrer Kommune zuständigen Telekom-Regionalleiter zugehen.

Herrlich geschmückter Osterbrunnen auf dem Marktplatz in Niederorschel



Foto: A. Blacha

Auch in diesem Jahr wurde der Brunnen auf dem Marktplatz in Niederorschel wieder österlich geschmückt und war toll anzusehen. Vielen Dank an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer!

Kolping Kleidersammlung am 13. Mai 2023

Kolpingwerk Diözesanverband Erfurt
Hospitalstraße 13 - 37308 Heiligenstadt
Telefon: 03606/614497 Fax: 03606/507122
Mail: info@kolping-dv-erfurt.de



Diözesanverband Erfurt

Pressemeldung

Am Samstag, den 13. Mai 2023 findet die Kolping Kleidersammlung statt. Die Gemeinden Niederorschel, Hausen und Kleinbartloff beteiligen sich in gewohnter Weise an dieser gemeinnützigen Sammelaktion. Gesammelt werden alle Arten von Bekleidung, sowie Bett- und Haushaltswäsche, Decken, Schuhe, Gardinen, Federbetten und Plüschtiere. Die Sammelbeutel liegen in den Kirchen und in manchen Geschäften aus, es dürfen aber auch andere Tüten verwendet werden. In den Gemeinden Deuna, Gerterode und Vollenborn ist leider keine direkte Abholung möglich. Kleiderspenden können zu den Sammelzeiten nach Niederorschel ins Pfarrheim gebracht werden.

Nähere Informationen zum Ablauf der Sammlung sind den ausgehängten Plakaten oder den Vermeldungen der Pfarrei zu entnehmen.

NACHRICHTEN AUS DEM ORTSTEIL DEUNA

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters ab 01.05.2023 in Deuna & Vollenborn

Ab dem 01.05.2023 bietet der Ortsteilbürgermeister, Herr Alfons Müller, wieder Sprechzeiten im Gemeindebüro Deuna und im Gemeindebüro Vollenborn an. Diese lauten wie folgt:

Montags: 17:00 - 18:00 Uhr in Deuna, Zum Hinterdorf 30
Jeden 3. Montag im Monat: 17:00 - 18:00 Uhr in Vollenborn, Alte Schulstraße 8

(Ausgenommen sind Feiertage.)

Einwohnerversammlung des Ortsteils Deuna

Am

Montag, dem 08.05.2023 findet um **18:00 Uhr**

in der

**Gemeindegaststätte "Zum Weißen Roß", Deuna,
Zum Hinterdorf 51, 37355 Niederorschel**

die Einwohnerversammlung des Ortsteils Deuna statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in dem Ortsteil Deuna
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEM ORTSTEIL GERTERODE

Pfingst-Sportfest in Gerterode

Samstag 27.05.

- 13 Uhr Kleinfeldturnier mit zwei Staffeln „alte Herren“ & „Freizeitmannschaft“ Gruppenphase + KO-Phase
- ab 19 Uhr Live-Musik mit DJ Domme

Sonntag 28.05.

- 13 Uhr Turnier um den Pokal des Veranstalters
- 16:30 Uhr „traditionelles Elfmeterschießen“ (Der Erlös wird an das Kinderhospiz gespendet)

Am Wochenende warten die Hüpfburg und der Eiswagen auf euch. Für kühle Getränke und leckere Grillwaren wird natürlich gesorgt.

WO: Sportplatz Gerterode
AP: Stefan Jackl (0159/06282756)

Es lädt ein der FV Rot-Weiß Gerterode
Wir freuen uns auf euch!





Einwohnerversammlung des Ortsteils Gerterode

Am **Montag, dem 15.05.2023** findet um **19:00 Uhr**
 im **Gemeindesaal, Gerterode,
 Karl-Marx-Straße 19, 37355 Niederorschel**
 die Einwohnerversammlung des Ortsteils Gerterode statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in dem Ortsteil Gerterode
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
 Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEM ORTSTEIL HAUSEN

Spielinformationen Schachverein SG Hausen/Gernode

Bezirksliga Nord 2022/2023
 Runde 7 am 26. März 2023

SV Ammern 2	-	SG Hausen/Gernode
2-3 Hensel,Thomas	½	1-2 Lath,Siegfried
2-4 Tröger,Manfred	0-1	1-4 Brodmann,Michael
2-5 Siegmund,Fabian	0-1	1-6 May,Alexander
2-6 Wille,Valentin	+/-	1-8 Mosebach,Christian
3-5 Wegerich,Michael	+/-	1-9 Kachel,Bernd
3-9 Grosch,Stephan	0-1	1-7 Brodmann,Peter
2.5	-	3.5

Ansetzungen Runde 8 am 23. April 2023

SC Rochade Leinefelde	-	Brehmer SV
ZSG GW Waltershausen	-	SV Breitenworbis
SG Hausen/Gernode	-	SV Bickenriede 05
SG Burgtonna	-	SV Ammern 2
SC 1998 Gotha	-	SV Empor Bad Langensalza

Staffelleiter
 Sebastian Lorenz
seb_lor@freenet.de

Rangliste Bezirksliga Nord

Rg	Tln	Mannschaft		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	BP
1	10	SC Rochade Leinefelde	1781	X	4.5	5.0	4.5	3.5		4.5	4.0	5.5		14	31.5
2	8	SV Breitenworbis	1765	1.5	X			3.0	4.5	4.0	4.0	4.5	3.5	11	25.0
3	1	ZSG GW Waltershausen	1606	1.0		X	4.5	3.5	4.0	4.0	3.0	4.0		11	24.0
4	2	SG Hausen/Gernrode	1651	1.5		1.5	X		6.0	5.0	4.5	3.5	4.0	10	26.0
5	7	SV Bickenriede 05	1526	2.5	3.0	2.5		X	2.5		4.0	3.0	4.0	6	21.5
6	5	SV Empor Bad Langensalza	1503		1.5	2.0	0.0	3.5	X	2.0		3.5	4.0	6	16.5
7	3	SG Burgtonna	1655	1.5	2.0	2.0	1.0		4.0	X	3.0		4.5	5	18.0
8	4	SC 1998 Gotha	1669	2.0	2.0	3.0	1.5	2.0		3.0	X		4.5	4	18.0
9	6	SV Ammern 2	1497	0.5	1.5	2.0	2.5	3.0	2.5			X	5.0	3	17.0
10	9	Brehmer SV	1358		2.5		2.0	2.0	2.0	1.5	1.5	1.0	X	0	12.5

Neuigkeiten aus dem Gemeindehaus, Gemeindegaststätte im Ortsteil Hausen

In den vergangenen Monaten ist einiges in unserem Gemeindehaus passiert. Es wurde renoviert, modernisiert und investiert, dies zur Freude aller heimischen und auswärtigen Gäste, die wir zu den unterschiedlichsten Feierlichkeiten und Anlässen in Hausen begrüßen konnten.

Bereits im Jahr 2020 wurden finanzielle Mittel zur Modernisierung eingeplant. Mit Beginn 2020 wurde ein umfangreiches Glas-, Geschirr- und Bestecksortiment gekauft. Dies ermöglicht eine Bewirtung von ca. 150 Personen, ohne dass man zusätzliches Inventar anmieten muss. Im Sommer 2020 wurden alle Räumlichkeiten neu gemalt und erhielten somit einen neuen weißen Anstrich. Ebenso wurde im EG, im Bereich Gemeindesaal ein ca. 1,40 m hoher Wandschutz an allen Wänden angebracht, dieser verleiht dem Saal eine neue Optik und schützt gleichzeitig die Wände gegen Oberflächenschäden jeglicher Art.

In der Küche wurde Anfang 2021 eine Industriegeschirrspülmaschine gekauft, die das Reinigen von Glas und Geschirr nun in 180 Sekunden erledigen kann. Ebenso wurde in Kühltechnik investiert und ein Kühl- sowie Gefrierschrank fest installiert. Dies bietet ausreichend Möglichkeiten zum Kühlen von Speisen und Getränken. Damit der Zugang vereinfacht wird und die Schlüsselübergaben einfacher werden, wurde in eine komplett neue, moderne Schließanlage investiert. Die bietet nicht nur einen hohen Sicherheitsstandard, sondern beendet auch die Suche nach dem richtigen Zugangsschlüssel der unterschiedlichsten Saalbereiche.

Da auch nach 20 Jahren einige Defekte vorlagen, wurden die beiden Türen zum Toiletteneingang ausgetauscht, sowie die Saaleingangstür durch ein neues Eingangstürelement ersetzt. Ebenso wurden die defekten Glasscheiben im Außenbereich ausgetauscht. Abschließend gab es einige Kleinstreparaturen im WC-Bereich und an der Lichttechnik. Nach einer langen Ruhephase innerhalb der Corona-Krise 2020 und 2021 wurde im Jahr 2022 kräftig gefeiert. Ob Geburtstagsjubiläen, Firmenfeiern, Tastings, Grüne & Silberhochzeiten, Tanz- & Kirmesveranstaltungen, sowie einige Versammlungen - es war alles dabei. Für das neue Jahr 2023 sind weitere Investitionen im Bereich Theke und in der Küche geplant.

Für alle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Auskunft erhalten Sie über die Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Staufenbiel, telefonisch erreichbar unter 036076-55723.

gez. Mario Müller, Ortsteilbürgermeister Hausen

Fotos: Mario Müller



Einwohnerversammlung des Ortsteils Hausen

Am

Mittwoch, dem 17.05.2023 findet um **18:00 Uhr**

im

Gemeindesaal, Hausen, Mitteldorf 18, 37355 Niederorschel

die Einwohnerversammlung des Ortsteils Hausen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in dem Ortsteil Hausen
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEN ORTSTEILEN KLEINBARTLOFF & REIFENSTEIN

Kleinbartloff/Reifenstein ist einzigartig und immer eine Reise wert

Ein Bericht von K. Meyer und A. Fahrig

Teil 7 (Abschnitt 2) - Die vier alten Eichen bei Reifenstein

Wir tun es nicht gern, aber in diesem Bericht, dem Abschnitt 2 über die uralten Eichen bei Reifenstein, müssen wir leider über eine Leiche schreiben. Der Tod als Ursache für das Entstehen von Leichen, richtiger gesagt, das langsame oder schnelle Absterben von lebenden Organismen, ist in unserem Kulturkreis zum Teil sehr negativ verortet. Doch die Vergänglichkeit ist keine unbedingt negative Kausalität des Lebens. Ohne das Absterben im gesamten Naturkreislauf könnte nichts Neues erwachsen. Im Gegensatz zu fast allen anderen Lebewesen auf dieser Erde vergehen unsere Eichen nach dem Absterben nur sehr langsam, besonders wenn sie oberhalb vom Erdreich lagern. Das kann man sehr anschaulich an der langen Haltbarkeit der Eichenbalken alter Fachwerkhäuser sehen. Aber auch jeder Fußgänger, welcher von der Bushaltestelle-Reifenstein auf der Dingelstädter Straße in Richtung Geney geht, kann gegenüber der

vitalen Eiche (siehe den Beitrag Teil 7 - Abschnitt 1) am rechten Straßenrand den noch gut erhaltenen Korpus des Quercus robur (Stieleiche) bestaunen. Dieser Baum wurde 1992 gefällt. Das war zwar sehr bedauerlich, trotzdem hatte es etwas Positives: Ewald Heerda konnte nun die Jahresringe genau zählen. Dabei konnte er das Alter auf 400 Jahre im Buch „UNSERE BÄUME - eine Studie über Bäume im Eichsfeld“ angeben. Wie auf dem Foto zu erkennen, haben sich inzwischen schon mehrere Motorsägen-Besitzer von dem Hauptstamm eine Scheibe abgeschnitten. An den Jahresringen, deren Dicke, Farbe, Abstand und Gleichmäßigkeit, können Sachkundige Waldbrände, Dürrezeiten, Mastjahre, ja sogar Insektenbefall und vieles mehr erkennen. Diesen Wissenschaftszweig nennt man Dendrochronologie, der Begriff setzt sich aus den griechischen Worten „dendron“ (der Baum) „chronos“ (die Zeit) und „logos“ (die Lehre) zusam-

men. Die Jahresringe, auch Baumringe genannt, helfen sogar das Klima der vergangenen Jahre, Jahrzehnte und Jahrhunderte zu verstehen. Es war beispielsweise auch möglich, das Baujahr eines alten hölzernen Brunnens, dessen Holzkonstruktion aus Eichen- und Haselholz gefertigt war, auf das Jahr 5256/5255 v. Chr. zu datieren. Kaum zu glauben; vor über siebentausend Jahren. Bedenken Sie: vor ca. 10000 Jahren war in unseren Breiten erst das Ende der letzten Eiszeit.

Als eine weitere Methode zur Altersbestimmung wird in der heutigen Zeit die Radiocarbonmethode angewendet. Die Benennung der Ursache für das Absterben dieser Eiche bei Reifenstein, nämlich eine Düngemittelablagerung in der Nähe des Stammes (in „UNSERE BÄUME“ und auch in der Eichsfelder Allgemeine vom 28. Aug. 2010 beschrieben) können wir nicht teilen. Mit dieser Einschätzung sind wir nicht allein. Die Hauptursachen der

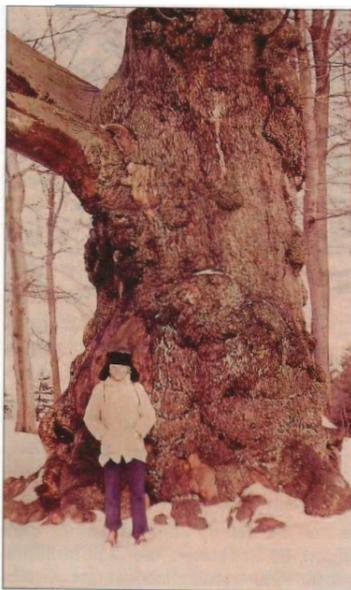
fahrlässigen Tötung dieser alten Eiche waren:

Das Aufschottern des Weges und damit die Überdeckung der Wurzeln im Straßenbereich. Weiterhin die Auffüllung mit Boden und Wegebaumaterial direkt am Stamm und die wasserdichte Versiegelung der Straße mit dem teerhaltigen Straßenbelag. Viel giftiger als Bitumen, das heutzutage verwendet wird, ist die 1978 eingebaute teerhaltige Deckschicht. Außerdem hat das kraftvolle und vorwärtsdrängende Wirken der schweren Baumaschinen im Baumbereich einen nicht zu unterschätzenden Beitrag im Sterbeprozess geleistet.

Damals, ab 1977/1978 und danach, als zu Zeiten des STK das Hotel gebaut und das Umfeld im großen Stil umgestaltet wurde, hat die Führung, die oben bekannten Ursachen gern negiert und auf Düngemittel verwiesen. Wobei zu DDR-Zeiten Kunstdünger knapp waren und ein Sack Stickstoffdünger keine drei Tage am Wegesrand stand. Der wäre

schnell „weggefunden“! Einen ähnlichen Sterbeablauf hat die Dicke Eiche auf dem Zehnsberg vor ca. 100 Jahren durchlitten. Der „Nachweis der Naturdenkmäler im Kreis Worbis 1910“ dokumentiert die schädliche Behandlung der Dicken Eiche, indem man beim Wegebau durch Erdaufschüttungen und Schlammablagerungen den Schaft (Stamm) um 1 m überdeckt hat. Die „beabsichtigte Freilegung“ des Wurzelwerkes von der schädlichen Überdeckung und den Schutz vor neueren Verschlammungen mit baulichen Maßnahmen ist dort beschrieben. Diese wurde aber nie durchgeführt! Im Gegenteil: Die

Überdeckung, fast wie zum Hohn, wurde danach durch den Ausbau als Steinstraße, nochmals erhöht, denn die



Die Dicke Eiche vom Zehnsberg

Foto: Günther Kiel, 1972

Straße von Steinbach über den Zehnsberg wurde vor dem 1. Weltkrieg Kreisstraße. Der Umfang dieser damals noch vitalen, Eiche betrug in „Manneshöhe“ im Jahr 1909 6 m und Fotografien aus dem Jahr 1972 und 1977 bestätigen diese Angabe.

Professor Franz Neureuter (1874-1936) beschrieb sie 1919 in „Eichsfeldische Heimatkunde“ als die „mächtigste aller Eichen unserer Heimat und weit darüber hin“.

Auch durch die nach dem Einstellen der Viehtrift, emporstrebenden Begleitbäume wie Esche, Buche usw., wurde der alte Baum bedrängt, so dass er, hauptsächlich wegen der Bau-

maßnahmen, nach und nach schwächer wurde und vertrocknete. Aus Sicherheitsgründen wurde er 1979 oder 1980 umgesägt. Aufmerksame Bürger des Eichsfeldes, welche die Waldstraße vor 1981 öfters genutzt haben, werden das langsame Absterben des Riesen bemerkt haben.

Im nächsten Beitrag wenden wir uns wieder den lebenden Organismen zu. Die alte Eiche an der Hüpstedter Straße werden viele Zeitgenossen kennen, auf jeden Fall die Autofahrer, welche hoffentlich mit weniger als 100 km/h dort vorbeifahren.



Foto: Karl Meyer, April 2022



Foto: K.-D. Gebhardt, 2022

Einwohnerversammlung der Ortsteile Kleinbartloff und Reifenstein

Am

Mittwoch, dem 10.05.2023 findet um 19:30 Uhr

im

Gemeindesaal, Kleinbartloff, An der Kirchmauer 2, 37355 Niederorschel

die Einwohnerversammlung der Ortsteile Kleinbartloff und Reifenstein statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in den Ortsteilen Kleinbartloff und Reifenstein
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEM ORTSTEIL NIEDERORSCHEL**Information der Staatlichen Grundschule Niederorschel zum Schuljahr 2024/2025***Staatliche Grundschule Niederorschel*Bahnhofstraße 70
37355 Niederorschel

Tel.: 036076/51310 | E-Mail: sekretariat@grundschule-niederorschel.de

**Anmeldung für das Schuljahr 2024/2025**

Liebe Eltern,

alle Kinder, die bis zum 01. August 2024 sechs Jahre alt werden, sowie Zurückstellungen aus dem Jahr 2023/2024, müssen zum Schulbesuch angemeldet werden!

Die Anmeldungen erfolgen auf postalischem Weg.

Unsere **Anmeldebogen** sowie das Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten finden Sie unter dem unten angegebenen QR-Code oder unter folgendem Link:<https://www.schulportal-thueringen.de/schools/documents?tspi=716>Bitte lassen Sie uns diesen ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit einer **Kopie der Geburtsurkunde** Ihres Kindes**bis spätestens 05.05.2023**

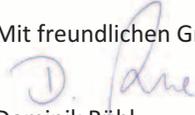
zukommen.

Zum Einzugsgebiet der Grundschule Niederorschel gehören folgende Orte:

- Niederorschel
- Oberorschel
- Gerterode
- Hausen
- Kleinbartloff
- Reifenstein

Bei etwaigen Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen


Dominik Rühl
Schulleiter
Sandra Böhm
Beratungslehrerin

Besuch der Grundschule Niederorschel bei der örtlichen Feuerwehr

Ein Bericht von Celina Becher

Im Heimatsachkunde-Unterricht der Klassen 2a und 2b der Grundschule Niederorschel wurde das Thema „Feuerwehr“ behandelt. Die Kinder beschäftigten sich mit den Aufgaben der Feuerwehr sowie mit den Feuerwehrautos und thematisierten die Arbeitskleidung dieser. Bereits in der ersten Stunde des Unterrichts verkündeten die Lehrerinnen, dass es bald einen Ausflug zur örtlichen Feuerwehr geben würde. Ganz aufgeregt konnten die Kinder den Besuch kaum erwarten. Einige berichteten schon im Voraus über die Jugendfeuerwehr und dessen Wappen, Leo Löwe, da sie bereits Mitglied dieser sind. Bei der örtlichen Feuerwehr angekommen, nahm uns Melanie Kunze in Empfang. Sie selbst war schon viele Jahre Mitglied der Jugendfeuerwehr und trat vor 2 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr bei. Am Tag des Besuchs erklärte sie sich bereit, uns durch das Gebäude der Feuerwehr zu führen. Zunächst konnten die Kinder ihr bisheriges Wissen in einer ersten Frageunde unter Beweis stellen und lernten dabei viele neue Aspekte kennen. Nach ein wenig Theorie ging es in die Fahrzeughalle.



Klasse 2a
Foto: Celina Becher



Kinder im Feuerwehrauto
Foto: Sandra Böhm



Klasse 2b
Foto: Sandra Böhm

Hier wurden uns die verschiedenen Modelle der Feuerwehrautos gezeigt. Anhand eines Löschgruppenfahrzeuges (LF10) und des Fahrzeugs für Brand- und Katastrophenschutz (LF20) wurde uns die gesamte Ausstattung vorgestellt. Die Kinder durften sich in letzteres hineinsetzen und von innen bestaunen. Des Weiteren machten wir einen kurzen Rundgang durch die Kabinen der KameradInnen und schauten uns die Arbeitskleidung genauer an. Auch hierbei brachten die Kinder ihre vorherigen Kenntnisse mit ein.

Im Namen der Klassen 2a und 2b bedanken wir uns recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederorschel, dass wir vor Ort die Fahrzeuge als auch die Arbeitskleidung erkunden durften. Ein weiterer Dank gilt besonders Melanie Kunze, die uns alles Wissenswerte erklärt und gezeigt hat. Ebenfalls bedanken wir uns bei Jens Kunze, welcher Melanie unterstützend zur Seite stand. Der Ausflug war für die Kinder und für die Lehrerinnen sehr interessant und hat bei dem Einen oder Anderen Interesse geweckt, der Jugendfeuerwehr beizutreten.

Frühlingshaftes und Gespenstisches im Konzert der Regelschule Niederorschel

Ein Bericht von Heidi Berend (Ensemble-Leiterin)

Zum traditionellen Frühlingskonzert öffneten sich Mitte März die Türen der Regelschule Niederorschel für eine große Besucherzahl.

Mit Frühlingsliedern und lustigen Gedichten wurden die Zuschauer von den Europaschülern auf die schöne Jahreszeit eingestimmt. Auch Instrumentalstücke von Querflöte, Gitarre und Akkordeon trugen

zum Gelingen des Konzertes bei. Eine Überraschung boten 2 ukrainische Chorsängerinnen mit einem Frühlingslied in ihrer Landessprache, zu dem der Chor eine Tücher-Choreografie zeigte. Die Mitglieder des Chores, bestehend aus Schülerinnen und Schülern der 5. bis 10. Klassen, ließen das Publikum immer wieder zu poppigen Rhythmen mit swingen. Eine Viel-

zahl der Chormitglieder wirkt außerdem in den 3 Theatergruppen mit. So nahm der Kurs „Darstellen und Gestalten“ im Theaterstück „Die 10 Sekunden Apfel-App“ den Handykonsum der Jugendlichen ins Visier und stellte fest: „Biologische Produkte werden maßlos überbewertet und haben jede Menge Konstruktionsfehler“. Aber auch das Verhalten von

Schülern unserer Schule wurde selbstkritisch unter die Lupe genommen und mit einem gedichteten „Benimm-Rap“ gezeigt, dass gutes Benehmen keine Glückssache sein sollte. Allerdings hatte die Theatergruppe der 6. Klassen das nicht verinnerlicht. Die Kinder benahmen sich somit wieder voll daneben und stellten die 3 maulenden Lehrer, gespielt von Klasse

9 und 10, auf „Standby“. Gruselig wurde es im 2. Teil des Konzertes. Da trieben Gespenster, Geister, Hexen und Vampire in der Mehrzweckhalle mit Gruselsongs und Rap-Einlagen ihr Unwesen. Im Theaterstück „Süßes oder Saures“ beschwerten sich die Schüler über „läppische Kleinkindpartys“ bei ihren Eltern, rannten aber vor einem klei-



Zwei ukrainische Schülerinnen singen ein Frühlingslied in der Landessprache

nen Monster davon. Am Ende des facettenreichen und farbenfrohen Programmes sammelten die jungen Künstler Spenden für die Renovierung der Katholischen Kirche in Niederorschel.

Mit dem Ausblick „Egal was kommt, es wird gut, sowieso“ zauberte der Chor allen Besuchern ein Lächeln ins Gesicht.

Fotos: A. Hanft



Theatergruppe Klasse 5, 6, 10 mit „Mathe-Test“



Chor singt Gruselsongs

Maibaumsetzen in Niederorschel

Herzliche Einladung zum Maibaumsetzen in Niederorschel

Wann?

Am
30.04.23
um
18:00Uhr

Wo?

Auf dem
Marktplatz



Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Die Pfadfinder vom Stamm „St.Marien“

Einwohnerversammlung der Ortsteile Niederorschel und Oberorschel

Am

Montag, dem 22.05.2023 findet um **18:00 Uhr**

in der

Lindenhalle Niederorschel, Schützenstraße 11c, 37355 Niederorschel

die Einwohnerversammlung der Ortsteile Niederorschel und Oberorschel statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in den Ortsteilen Niederorschel und Oberorschel
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEM ORTSTEIL RÜDIGERSHAGEN

Sportverein Grün-Weiß Germania Rüdigershagen 1898 e.V.

Wir suchen...

Der Sportverein Grün-Weiß Germania Rüdigershagen 1898 e.V. begeht in diesem Jahr sein 125jähriges Bestehen.

Zu diesem Anlass möchten wir eine kleine Ausstellung zur Geschichte des Sportvereins zusammenstellen und unsere Chronik vervollständigen. Zum Festwochenende ist auch ein Vortrag mit dem Ortschronisten zur Chronik des Vereins geplant.

Wir suchen deshalb alles zum Thema Sportverein – Bilder, Gegenstände, Sportgeräte, Vereinskleidung aus den vergangenen Jahren, Geschichten, Erzählungen, kleine Episoden aus den verschiedenen Sportarten die über die Jahre angeboten wurden, alles was euch so einfällt...

Wir freuen uns über jede zur Verfügung gestellte Leihgabe und Beiträge die unsere Ausstellung und die Chronik bereichern.

Ihr könnt euch diesbezüglich jederzeit mit Thomas Ortmann, Wasserstraße 174 in Rüdigershagen, Telefon 03607653874 in Verbindung setzen.

Der Sportverein ist für jede Unterstützung dankbar

Thomas Ortmann
Vorsitzender

Der Schützenverein Rüdigershagen 1899 e.V. lädt zum Vatertag ein



Vatertag

am 18. Mai 2023
ab 10:00 Uhr

VOGELBERG / SCHÜTZENHALLE
in Rüdigershagen



Genießt unser wunderschönes Ambiente, bei leckeren Getränken und Essen, den traumhaften Blick über den Eichsfelder Kessel bis hin zum Brocken.

Einwohnerversammlung des Ortsteils Rüdigershagen

Am

Dienstag, dem 23.05.2023 findet um **18:00 Uhr**

im

Gemeindesaal, Rüdigershagen, An der Kirche 66, 37355 Niederorschel

die Einwohnerversammlung des Ortsteils Rüdigershagen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in dem Ortsteil Rüdigershagen
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEM ORTSTEIL VOLLENBORN

Einwohnerversammlung des Ortsteils Vollenborn

Am

Mittwoch, dem 10.05.2023 findet um **18:00 Uhr**

im

Gemeindehaus, Vollenborn, Alte Schulstraße 8, 37355 Niederorschel

die Einwohnerversammlung des Ortsteils Vollenborn statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorhaben in dem Ortsteil Vollenborn
3. Anfragen

Zur Vorbereitung wird gemäß § 6 Absatz 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Niederorschel darum gebeten, **Anfragen bis spätestens 2 Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.**

gez. Ingo Michalewski
Bürgermeister

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisches Kirchspiel Rüdigershagen - Termine im April und Mai

Gottesdienste:

30.04.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
30.04.2023	14:30 Uhr	Gottesdienst in Eigenrode
07.05.2023	10:00 Uhr	Gottesdienst in Rüdigershagen mit dem Kirchenchor
14.05.2023	09:30 Uhr	Gottesdienst in Niederorschel
14.05.2023	13:30 Uhr	Gottesdienst in Hüpstedt mit Vorstellung der Konfirmanden 2023
18.05.2023	Vormittag	Zentraler Gottesdienst auf Burg Bodenstein

jeden Montag, 16:15 Uhr: Kinderstunde im Gemeindehaus Rüdigershagen
jeden Donnerstag, 18:00 Uhr: Chor im Gemeindezentrum Rüdigershagen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Evangelisches Kirchspiel Sollstedt - Termine im Mai



Kirchspiel Sollstedt



Ascherode - Bernterode - Buhla - Gerterode - Rehungen - Sollstedt - Wülfingerode

Ev. Pfarramt Sollstedt, Dorfstr.30, 99759 Sollstedt

Tel.: 036338 / 60215

Mail: pfarramt@kirchspiel-sollstedt.de

www.kirchspiel-sollstedt.de

Pfarrbereich Sollstedt im Mai 2023

Datum	Ascherode	Bernterode	Buhla	Gerterode	Rehungen	Sollstedt	Wülfingerode
07.05.	10.30 Uhr	9.00 Uhr		14.00 Uhr		10.30 Uhr	
14.05.	14.00 Uhr Buhla Vorstellung der Konfirmanden						
18.05. Christi-himmelfahrt	14.00 Uhr Bernterode Kirchspiel-Gottesdienst						
28.05. Pfingstsonntag	14.00 Uhr Konfirmation in Rehungen Kirchspiel-Gottesdienst						
29.05. Pfingstmontag	10.30 Uhr	9.00 Uhr		14.00 Uhr			

- Am 04.05. um 17.30 Uhr Treffen Konfis und Gemeindegemeinderat.
- Am 04.05. um 19.00 Uhr Beirat Sollstedt.
- Am 06.05. um 18.00 Uhr Friedensgebet in der Sollstedter Kirche.
- Am 08.05. um 15.00 Uhr Kirchenkaffee im Pfarrhaus Sollstedt mit der Gelegenheit Gemeindebeitrag zu bezahlen.
- Am 09.05. um 19.00 Uhr Schulung Besuchsdienste im Marien-Hospital Bleicherode.
- Am 16.05. um 18.00 Uhr Gottesdienstplanung im Pfarrhaus Sollstedt.
- Am 22.05. um 14.30 Uhr Frauenkreis (Ausflug).
- Am 23.05. um 19.30 Uhr GKR-Sitzung.
- Jeweils Montags um 18.00 Uhr Singekreis im Pfarrhaus Sollstedt (außer 01.05. und 29.05.)

gez. Thomas Eichfeld, Pfarrer

ANZEIGEN



Wenn die Trauer vergeht, bleibt die Erinnerung.

Herzlichen Dank

Wir haben in einer würdevollen Trauerfeier Abschied genommen und möchten uns auf diesem Wege bei all denen bedanken, die sich in dieser schweren Zeit mit uns verbunden fühlten, ihre aufrichtige Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn so zahlreich zu seiner letzten Ruhestätte begleitet haben.

In Liebe und Dankbarkeit
Renate Wagener und Kinder mit Familien

Niederorschel, im März 2023

Otto Wagener
 * 20. Dezember 1940
 † 26. Februar 2023

Vielen, herzlichen Dank!

Bei unserer Spendenaktion 2022 ist eine Summe von 360,00 € zusammengekommen. Ich habe diesen Betrag auf 500,00 € aufgerundet und an das Kinder- & Jugendhospiz Mitteldeutschland in Tambach-Dietharz überwiesen.

Wir danken allen Kundinnen und Kunden, die sich so fleißig an unserer Aktion beteiligt haben.

Heike Schulze - Frisörmeisterin



BLUTSPENDETERMINE



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Blutspendedienste

BLUTSPENDE IN NIEDERORSCHEL

MO

15.05.2023

Niederorschel 37355

Rathaus

Marktplatz 2

17:00 - 20:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel, 036076 557-0

Gestaltung: Gemeinde Niederorschel

E-Mail: redaktion@niederorschel.de

Anzeigen: Miller's Marketing, Leinefelde-Worbis und Gemeinde Niederorschel

Druck: Gemeinde Niederorschel

Erscheinungsweise: Jeden letzten Freitag im Monat kostenlos in alle Haushalte der Ortsteile der Gemeinde Niederorschel.

Redaktionsschluss: Jeweils der 10. des laufenden Monats für die aktuelle Ausgabe.

Anschrift der Verwaltung

Gemeinde Niederorschel, Bergstraße 51, 37355 Niederorschel

Telefon: 036076/557-0

Fax: 036076/557-80

Internet: www.niederorschel.de

E-Mail: gemeinde@niederorschel.de

DE-Mail: vg@eichsfelder-kessel.de-mail.de

Sprechzeiten der Verwaltung

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Termine in der Verwaltung sind grundsätzlich nur nach vorheriger Terminvereinbarung oder in dringenden Fällen auch kurzfristig möglich.

Durchwahl Ämter

Büro des Bürgermeisters: 557-21

Hauptamt: 557-20

Ordnungsamt: 557-27

Standesamt: 557-28 **FAX** 557-82

Einwohnermeldeamt:

557-29 **FAX** 557-82

Kämmerei: 557-30

Kasse: 557-31

Steuern: 557-34

Bauamt: 557-40

Wohnungsverwaltung: 557-25

Kontaktbereichsbeamtin

Frau Adametz

Bergstraße 51

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 036076/59998

Handy: 0152/26245309

Polizeidienststelle

Heiligenstadt: 03606/6510

Schiedsstelle

Gemeinsame Schiedsstelle der VG „Eichsfeld-Wipperaue und der Gemeinde Niederorschel“. Die Verwaltung erfolgt durch die VG „Eichsfeld-Wipperaue“, Weststr. 2, 37339 Breitenworbis, Ansprechpartnerin ist Frau Seeboth, Tel: 036074/77101. Informationen erhalten Sie auch über die Gemeinde Niederorschel, Ansprechpartnerin dort ist Frau Grimm, Telefon 036076/557-20.

Bibliothek Niederorschel

Marktplatz 2

37355 Niederorschel

Vorübergehend geschlossen.

Heimatstube Niederorschel

Marktplatz 10

37355 Niederorschel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 11:00 Uhr

Telefon: 036076/522-84

Kindergärten

Katholischer Kindergarten "St.

Antonius", OT Deuna,

Unterer Kopenhagen 93A

Telefon: 036076/253974

Kindergarten „Gänseblümchen“,

OT Kleinbartloff, Am Holzweg 4

Telefon: 036076/50336

Katholischer Kindergarten

„St. Marien“,

OT Niederorschel, Aue 11

Telefon: 036076/50322

Kindergarten „Regenbogen“,

OT Rüdigershagen,

An der Kirche 73

Telefon: 036076/59700

Annahmestelle für Bioabfälle und Abholung der Gelben Säcke

Siedlung 22 G (Bauhof), 37355

Niederorschel

Öffnungszeiten:

Sommerzeit:

Freitag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Winterzeit:

Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 15:00 Uhr

Defekte Straßenlampen

Meldungen sind während der Sprechzeiten der Verwaltung unter 036076/557-43 möglich.

